

Pressemitteilung

Berufliche Qualifizierung für Inkassounternehmer

Inkassoverband und Inkassoakademie präsentieren sich auf Bundeskongress der Credit-Manager

Berlin, 6. August 2013 – Der Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V. (BDIU) und seine Tochtergesellschaft, die Deutsche Inkasso Akademie GmbH (DIA), präsentieren sich am 9. und 10. Oktober auf dem Bundeskongress des Bundesverbandes Credit Management (BvCM) in der Rhein-Mosel-Halle in Koblenz. Ein Schwerpunkt der Präsentation ist die Qualifizierung in der Inkassobranche. „Eine fundierte Ausbildung und regelmäßige Weiterbildung sind ein unverzichtbares Qualitätsmerkmal der Inkassowirtschaft und insbesondere der Mitgliedsunternehmen des BDIU“, erklärt Kay Uwe Berg, Geschäftsführer der DIA.

Grundwissen zur Ausübung der Inkassotätigkeit erhalten angehende Inkassounternehmerinnen und Inkassounternehmer im Sachkundelehrgang des BDIU, den exklusiv die Deutsche Inkasso Akademie anbietet. Der Lehrgang vermittelt alle Rechtskenntnisse, die laut § 11 Absatz 1 des Rechtsdienstleistungsgesetzes erforderlich sind, um sich als Inkassodienstleister oder – bei Inkassogesellschaften – als sogenannte qualifizierte Person registrieren zu lassen. Der BDIU-Sachkundelehrgang unterrichtet neben den gesetzlich zwingend vorgesehenen Gebieten des Bürgerlichen Rechts, des Handels-, Wertpapier- und Gesellschaftsrechts, des Zivilprozessrechts einschließlich des Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrechts sowie des Kostenrechts zusätzlich unter anderem das Datenschutz- und Berufsrecht. Insgesamt umfasst der Lehrgang 23 Unterrichtstage

Pressekontakt:

Bundesverband Deutscher
Inkasso-Unternehmen e.V.
Friedrichstraße 50–55
10117 Berlin

Ihr Ansprechpartner: Marco Weber
Telefon: 030/2 06 07 36-40
Telefax: 030/2 06 07 36-33
Mobil: 0170/2 01 54 75
E-Mail: weber@inkasso.de

www.twitter.com/BDIU_inkasso_de

à sechs Zeitstunden und übertrifft mit 138 Zeitstunden die gesetzliche Mindestanforderung von 120 Stunden.

„Die Teilnehmer sollten zudem über praktische Kenntnisse im Forderungseinzug verfügen“, ergänzt Kay Uwe Berg, „denn nur wer bereits mindestens zwei Jahre in diesem Berufsfeld gearbeitet hat, kann als Inkassodienstleister registriert werden.“

Am Ende des Sachkundelehrgangs stehen eine mündliche und eine schriftliche Prüfung, die der BDIU als der Branchenverband abnimmt. Wie in der Rechtsdienstleistungsverordnung vorgeschrieben, besteht die Prüfungskommission aus mindestens einem Richter oder einer Richterin sowie mindestens einer registrierten oder qualifizierten Person mit mehr als fünf Jahren Berufserfahrung. Beim BDIU gibt es aktuell sogar vier Prüfer.

Der Fünf-Tage-Lehrgang „Inkassowissen kompakt“, der sich an Team- oder Gruppenleiter in Inkassounternehmen richtet, und das Auffrischungsseminar „Sachkunde-Update“ komplettieren das Sachkunde-Angebot der DIA.

Auf dem BvCM-Kongress werden BDIU und DIA neben dem Sachkunde-Angebot ihr komplettes Qualifizierungsprogramm vorstellen, darunter Seminare zum Datenschutzrecht, zum Insolvenzrecht, zu Zwangsvollstreckungen und Coaching-Seminare zum Telefoninkasso und zum Vertrieb von Inkassounternehmen.

Ein weiterer Schwerpunkt des Weiterbildungsangebotes der DIA in diesem Jahr sind die Änderungen, die sich durch die Reform der Sachaufklärung für die Zusammenarbeit zwischen Inkassounternehmen und Gerichtsvollziehern ergeben sowie die Auswirkungen des zweiten Kostenrechtsmodernisierungsgesetz, durch das unter anderem die Inanspruchnahme von gerichtlichen Leistungen für Gläubiger ab dem 1. August 2013 teurer wird.

Mehr Informationen zum Angebot des der DIA unter www.inkassoakademie.de.

Über den BDIU

Der Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V. (BDIU) ist der größte Inkassoverband in Europa und der zweitgrößte weltweit. Er ist Gründungsmitglied im europäischen Dachverband FENCA (Federation of European National Collection Associations). Dem BDIU gehören 560 Mitgliedsunternehmen an. Sie vertreten die Interessen von mehr als 500.000 Gläubigern aus allen Wirtschaftsbereichen, zum Beispiel dem Handwerk, dem Handel, der Dienstleistungswirtschaft und der öffentlichen Hand. BDIU-Mitglieder führen pro Jahr über fünf Milliarden Euro für ihre Auftraggeber wieder in den Wirtschaftskreislauf zurück..

Über die DIA

Die Deutsche Inkasso Akademie GmbH (DIA) ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des BDIU. In der DIA hat der Inkassoverband sein komplettes Aus- und Weiterbildungsangebot integriert und damit die Basis für eine konsequente Fortentwicklung des Bildungsangebots der Inkassowirtschaft gelegt.

BvCM  Die Credit Manager - Wir steigern Erfolg!

Bundeskongress 2013
Das Credit Management als der Werttreiber
innerhalb des Working Capital Managements

